

Eichrodt, Ludwig: Bilder über Shakespeare (1859)

1 Du bist der Regenbogen – ausposaunt
2 Ist seine Schönheit allen Ohren,
3 Von Neuem aber unser Auge staunt
4 In seine Farbenpracht verloren.

5 Du bist der Blitz, der von der Wetterlast
6 Die bange Erde oft entbindet –
7 Und doch hat dein Gedanke, frisch erfaßt,
8 Mir immer neu ins Herz gezündet.

9 Du bist der sonnbeglänzte Wasserfall,
10 So oft beschaut, so vielbewundert –
11 Versunken in den reichen Glanz und Schall
12 Steht vor ihm jegliches Jahrhundert.

13 Du bist der ewige, goldne Sommertag;
14 Die trunkne Welt jauchzt ihm entgegen.
15 Verehrt sein Schimmer! und sein Donnerschlag!
16 In seiner Sonne reift der Segen.

17 Du bist das Meer, die wilde Herrlichkeit!
18 Die Schöpfungsstätte der Gestalten.
19 Die Schönheit lieh aus seinem Schaum ihr Kleid,
20 In ihm die ewgen Schrecken walten.

(Textopus: Bilder über Shakespeare. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52658>)